

# Niederschrift

## (öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Gemeinderates Griebö**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Montag, 27.11.2006</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:25 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Beratungsraum der Mehrzweckhalle, Kohlgarten 3,

---

### Anwesend waren:

Bürgermeister Jörg Ganzer

stellv. Bürgermeister

Herr Bernd Fischer

Gemeinderat

Herr Lutz Höhne

Frau Jeanette Müller

Herr Ditmar Rudolf

Herr Franko Schlinzig

Frau Britta Schröter

Verwaltung

Frau Engel

Herr Boos

Bürgermeisterbereich

Amtsleiter Bau und Liegenschaften

### Es fehlten:

Gemeinderat

Herr Rick Romahn

Herr Bernd Weigelt

entschuldigt

entschuldigt

**Gäste:**        2

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**  
 Der Bürgermeister begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.  
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	7	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**  
 Der Bürgermeister wies darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben und die betreffende Person im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen und im nichtöffentlichen Teil den Sitzungssaal zu verlassen hat.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 16.10.2006**  
 GR Rudolf merkte an, dass er unter Punkt 6 nicht davon überzeugt ist, dass Griebo ab 1.7.2007 Ortsteil der Stadt Wittenberg ist, es aber als sehr wahrscheinlich ansieht.  
 Mit dieser Änderung wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	6	0	1

4. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA**  
 Der Bürgermeister gab die Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung bekannt.
5. **Einwohnerfragestunde**  
 Frau Mittag informierte über einen Antrag eines Elternteiles auf zeitliche Umverteilung ihres ½ Kindertagesplatzes.  
 Der Bürgermeister informierte, dass er das Problem kennt, aber die Randbedingungen genau geprüft werden müssten. Er empfiehlt, mit solch einem Antrag sehr vorsichtig umzugehen, da unter dem Gleichheitsgrundsatz auch mit anderen Anträgen zu rechnen ist. Wichtig ist, dass es Gründe gibt, die einer Zustimmung des Antrages einzigartig macht. In diesem Fall geht es um den Besuch der frühmusikalischen Vorerziehung der Musikschule Coswig (Anhalt).

Auf Nachfrage von GR Müller informierte der Bürgermeister, dass die Gräben vom Unterhaltungsverband gemäht wurden.

Weiterhin fragte GR Müller an, für was die Feuerwehr täglich Strom verbraucht, da ihr beim Ablesen der Zähler am Wochenende aufgefallen ist, dass die Feuerwehr 22 kW verbraucht hat.

Der Bürgermeister wird dazu Rücksprache mit dem Wehrleiter halten. Er denkt aber, dass dieser Strom für Standbyanlagen, wie die Funksprechanlagen oder die Tankheizung benötigt wird.

Herr Fräßdorf fragte zum Stand der Straßenausbaubeitragsatzung nach. Er befürchtet, dass nach Eingemeindung Wittenberg seine Bedingungen aufdiktiert. GR Höhne verwies auf einen Passus im Gebietsänderungsvertrag.

GR Fischer stellte fest, dass der Bereich des R2-Radweges zwischen Jugendclub und Brücke eine Gefahrenstelle darstellt, da das Gelände sehr abschüssig ist und durch das nasse Laub verstärkt Rutschgefahr besteht.

Herr Boos stimmte dem zu und schlug vor, dass der Gemeindearbeiter den Auftrag erhält, die Brücke und auch Teile des Weges vom Laub zu befreien. Weiterhin wird es zu Beschilderungen kommen, wie z. B., „Kein Winterdienst“ oder die auf die Abschüssigkeit hinweisen.

GR Schröter stellte fest, dass das Ortseingangsschild und das 30 km/h-Schild an der KAP-Straße nach Möllensdorf verschwunden sind. Zumindest das 30 km/h-Schild müsste aus ihrer Sicht ersetzt werden.

## 6. Jahresrechnung 2005 - Prüfung und Entlastung

### Vorlage: GRI-BV-055/2006

GR Schlinzig hinterfragte die Anlage zu den Grundstücken und ihre Bedeutung. Hierzu konnte nicht geantwortet werden.

GR Höhne regte an, die Grafiken von Seite 4 anders zu gestalten, da sie aus seiner Sicht total unübersichtlich sind.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	7	0	0

## 7. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Nachdem es keine Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Bürgermeister den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 28. 11.2006

Ganzer  
Bürgermeister

Engel  
Protokollantin